

- Termin** Auftaktveranstaltung: 3.5.2019, 15.00 bis 17.00 Uhr in Stuttgart, danach vier Wochen Online Phase
- Ort** Die Auftaktveranstaltung findet statt in der LpB Stuttgart, (Eingang in Passage) Lautenschlagerstr. 20, 70173 Stuttgart
ÖPNV-Haltestellen: Hauptbahnhof
U-Bahn Hauptbahnhof o. Börsenplatz
- Teilnahmekreis**
Offen für Europa-Interessierte sowie freie Mitarbeitende der LpB
- Leitung** Thomas Schinkel, Fachbereich Europa und Internationales, LpB
Sabine Keitel, Fachbereich E-Learning
- Tutor** Jürgen Lutz, M.A. Reden und Schreiben, Rudersberg
- Kosten** 60,00 Euro,
für freie LpB-Mitarbeitende kostenlos
- Anmeldung** per E-Mail/postalisch mit Angabe der Seminarnr. 46/18/19 und der E-Mailadresse bis zum 19. April 2019 an:

Landeszentrale für politische Bildung
Baden-Württemberg
Fachbereich E-Learning
Sylvia.Roesch@lpb.bwl.de
Lautenschlagerstr. 20
70173 Stuttgart
Tel.: 0711.16 40 99 -45, Fax: -77
www.elearning-politik.de

Seminar-Nr.: 46/18/19

Teilnahme-Voraussetzungen

Internet-Anschluss und E-Mail-Adresse sind für die Kursteilnahme erforderlich; Vorkenntnisse im Bereich Online-Kommunikation sind nicht notwendig.

Zeitlicher Aufwand

Ihr zeitlicher Aufwand liegt bei ca. zwei bis vier Stunden pro Woche und kann individuell bestimmt werden.

Zertifikat

Sie erhalten ein Zertifikat über den Erwerb von europapolitischen Kenntnissen bei aktiver Beteiligung an drei von vier Wochenaufgaben.

E-LEARNING

Europ@ Online

Vierwöchiger E-Learningkurs



3. Mai - 4. Juni 2019

www.elearning-politik.de

E-Learningkurs mit Präsenztreffen

Kursziel

„Im Interesse des Friedens, im Interesse des Fortschritts müssen wir Europa schaffen, und wir werden es schaffen.“
Mit diesen Worten eröffnete Bundeskanzler Konrad Adenauer 1952 die erste Sitzung des Ministerrats der Montanunion. Was als friedenssichernder Vertrag begann, ist heute ein umfangreiches europäisches Integrationsprojekt mit eigenständigen Institutionen, Binnenmarkt und einer eigenen Währung.

Dabei geht es in der Europäischen Union (EU) um mehr als um Regelungen über „krumme Gurken“: in manchen Politikbereichen wird der Großteil der Entscheidungen auf europäischer Ebene getroffen und viele Herausforderungen können nicht mehr als Einzelnation behandelt werden. Doch es ist nicht immer einfach, als Bürgerin oder Bürger nachzuvollziehen, wie Entscheidungsprozesse in Brüssel ablaufen. Mit diesem E-Learningkurs erhalten Sie einen Überblick über die zentralen Themen, Ziele und Zuständigkeiten in der EU. Er soll Ihnen Hintergrundwissen geben für eine wichtige Entscheidung, die am 26. Mai 2019 ansteht: Mit der Wahl des Europäischen Parlaments bestimmen Sie mit über die Richtung, die Europa zukünftig einschlägt!

Inhalte

In vier Modulen, die Woche für Woche freigeschaltet werden, erhalten Sie einen Überblick über Ziele, Zuständigkeiten, Politikfelder und Entscheidungswege in der Europäischen Union.

Modul 1

Europa: Woher – Wohin?

Geschichte und Ziele der EU

Die Geschichte der europäischen Integration zeigt auf, wie sich Ziele und Schwerpunkte verändert haben. Welches waren die wichtigsten Etappen der Europäischen Einigung? Wie hat sich die EU erweitert?

Modul 2

Die EU und die Bürger/innen

Bei der Entscheidungsfindung spielen die Organe der EU sowie das Gesetzgebungsverfahren eine wichtige Rolle. Außerdem haben Bürger/innen einige Mitwirkungsmöglichkeiten, die nur wenig bekannt sind.

Modul 3

Politikfelder der EU

Die Gemeinschaft hat sich beginnend mit dem Thema Wirtschaft um immer mehr Themen gekümmert; z.B. um den Verbraucherschutz und die Sozialpolitik. Doch auch auf Bildungs- sowie Außen- und Sicherheitspolitik hat sie Einfluss.

Modul 4

Die Zukunft der EU: Europa zwischen Krisen und Visionen

Die Krisen beherrschen die Schlagzeilen, dabei wird häufig die Erfolgsgeschichte der EU aus dem Blick verloren: Wie geht es weiter auf dem Weg in ein friedliches Europa?

Ablauf

3. Mai 2019, 15.00 - 17.00 Uhr

Auftaktveranstaltung in Stuttgart

Bei dieser Präsenzveranstaltung haben die Teilnehmer und Teilnehmerinnen die Möglichkeit, sich und das Leitungsteam persönlich kennen zu lernen sowie inhaltlich in das Thema einzusteigen. Eine Einführung in die Lernumgebung bereitet auf die folgende Online Phase vor.

Online-Kurs mit tutorieller Begleitung

Ein Tutor begleitet die Lerngruppe und steht über Online-Foren in Kontakt mit den Teilnehmenden. Er moderiert die Diskussion und ist ständiger Ansprechpartner bei offenen Fragen.

Vierwöchige Online Phase

Jede Woche wird ein inhaltliches Modul freigeschaltet, zu dem eine Aufgabe gestellt wird. Die Ergebnisse werden in Foren diskutiert, so dass die Teilnehmenden zeitversetzt auf die Beiträge der Anderen reagieren können und inhaltlich im Austausch stehen.

Zwischen- und Abschluss-Chat

Nach der Hälfte des Kursverlaufs findet ein Chat statt, in dem sich die Teilnehmenden zu einem festgelegten Zeitpunkt mit dem Tutor und untereinander austauschen können. Den Schlusspunkt des Kurses setzt ein Abschluss-Chat, bei dem Bilanz gezogen wird. Die Chats bieten die Möglichkeit, Kontakte zu vertiefen und Pläne für die Zukunft zu schmieden!